

Sanitäts - Corps.

Bataillons-Oberarzt Hauß hat die Erlaubniß erhalten, den ihm von der medicinischen Facultät zu Jena ertheilten Doctortitel in hiesigen Landen führen zu dürfen.

Zu wirklichen Assistenzärzten ernannt:

Die Civilärzte

Dr. Robert Julius Beyer unterm 4. Juli 1859.

Dr. Friedrich Albrecht Leopold Wunder unterm 16. Aug. 1859.

Dr. Otto Graf unterm 17. August 1859 und

Dr. Nicolaus Robert Fedotoff unterm 18. Septbr. 1859.

In dem Offiziers - &c. Verzeichnisse pag. 149
abgegangen:

Hauptmann von Röder, vom vormaligen Leib-Infanterie-Regiment, † im April 1859.

Hauptmann Franz, in Wartegeld, † den 5. Juli 1859.

Major von Könnert, vormaliger Adjutant der Königlichen Prinzen, † den 26. Juli 1859.

Oberleutnant Gabain, vom vormaligen Regiment Prinz Clemens chev. leg., † den 5. August 1859.

Major von Gablenz, vom vormaligen Husaren-Regiment, † den 6. August 1859.

Hauptmann Hoffmann von Altenfels, vom Artilleriecorps, † den 8. September 1859.

Ordens - Verleihungen.

Oberst von Stieglitz, Chef des Generalstabes, die Commandeurkreuze 2. Cl. des Churfürstl. Hessischen Wilhelms- und des Herzoglich Nassauischen Militair- und Civilverdienst-Ordens.

Oberstleutnant Freiherr von Falkenstein, Commandant des 4. Jäger-Bat. und

Major Peters vom Generalstabe, das Ritterkreuz des K. K. Oesterreichischen Leopold-Ordens.